

Hildburghausen, 10.08.2021

Gemeinsame Presseinformation
des Landkreises Hildburghausen und WerraBus zum öffentlichen Personennahverkehr

Fahrplanänderungen zum Schuljahresbeginn

Mit dem neuen Fahrplan ab dem 05.09.2021 plant der Landkreis Hildburghausen und WerraBus auch wieder einige Änderungen im Fahrplan vorzunehmen. Diese betreffen zum Teil den Schülerverkehr und zum anderen auch Anfragen von Fahrgästen, welche wir im Rahmen der Mobilitätsbedürfnisse berücksichtigen möchten. Desweiteren beinhaltet die Fahrplananpassung die Erschließung von 2 Gewerbegebieten mit neuen Haltestellen sowie verbesserte Anschlussgewährungen mit anderen Bus- und Bahnlinien. Um die Pünktlichkeit im Linienverkehr zu erhöhen sind auch Anpassungen an das Verkehrsaufkommen bei einzelnen Fahrplanfahrten vorgesehen.

Betroffen sind konkret die Linien 200, 202, 204, 205, 207, 211, 216, 217, 218, 220, 221, 223 und 265.

Die detaillierten Änderungen sind nachfolgend getrennt nach Linien aufgeführt.

Linie 200 Hildburghausen – Schleusingen – Suhl

Die Fahrt 4 (6:35 Uhr ab Suhl) wird auf Fahrgastwunsch hin die Haltestelle Schleusingen Einkaufszentrum künftig auch zum Einstieg bedienen.

Linie 202 Hildburghausen – Schleusingen – Schleusingerneundorf – Schmiedefeld

Die Fahrt 5 (bisher an Schultagen um 7:25 Uhr ab Hildburghausen Schlossparkpassage) verkehrt neu einige Minuten später und bereits ab Hildburghausen Busbahnhof (Abfahrt 7:32 Uhr), um in Schleusingen ZH den Anschluss von der Linie 700 herzustellen (Ankunft Linie 700 aus Sonneberg und Eisfeld 7:55 Uhr, Abfahrt Linie 202 nach Schmiedefeld 8:00 Uhr).

Die an Ferientagen ersatzweise verkehrende Fahrt 7 über Gottfriedsberg und Geisenhöhn wird aus gleichem Grund zukünftig ebenfalls 5 Minuten später am Busbahnhof in Hildburghausen abfahren (neu 7:25 Uhr).

In der Gegenrichtung wird die Fahrt 4 (bisher 6:20 Uhr ab Schleusingerneundorf Bahnhof) zwei Minuten früher verkehren, um in Schleusingen den Anschluss zur Linie 200 nach Suhl zu stabilisieren (Ankunft Linie 202 aus Schleusingerneundorf neu 6:30 Uhr, Abfahrt Linie 200 nach Suhl 6:35 Uhr).

Linie 204 Gottfriedsberg – Geisenhöhn – Fischbach – Schleusingen

Die Fahrten 1 (Schleusingen ZH (ab 6:38 Uhr) – Gottfriedsberg – Geisenhöhn – Schleusingen ZH (an 7:00 Uhr)) und 3 (Schleusingen ZH (ab 7:17 Uhr) – Fischbach – Gottfriedsberg – Geisenhöhn – Schleusingen, Gerhart-Hauptmann-Schule (an 7:50 Uhr)) werden zukünftig auch die Haltestelle Schleusingen, Hildburghäuser Straße (Abfahrt 6:58 Uhr bzw. 7:46 Uhr) bedienen, um das dortige Wohngebiet besser zu erschließen.

Linie 205 Coburg – Eisfeld – Schleusingen

Die letzte Fahrt am Abend (Fahrt 33, Coburg ab 22:15 Uhr) wird neu die Haltestelle Eisfeld Bahnhof auch zum Einstieg bedienen (Abfahrt 22:38 Uhr). Damit wird dem Wunsch von Fahrgästen entsprochen, die nach der Spätschicht in den ortsansässigen Betrieben in Richtung Brattendorf, Schleusingen und Suhl nach Hause fahren möchten.

Linie 207 Masserberg – Biberschlag – Waldau – Brattendorf – Hildburghausen

Die Fahrt 7 an Schultagen (Waldau Wendeschleife ab 6:57 Uhr) wird zusätzlich die Haltestelle Hildburghausen, Georgeneck (Abfahrt 7:32 Uhr) bedienen, damit Schüler aus dem dortigen Wohngebiet die Möglichkeit haben, die Schule Wallrabs (ausgelagerte Grundschule „Astrid Lindgren“) zu erreichen.

Linie 211 Weitesfeld – Tossenthal – Sachsenbrunn – / Poppenwind – Eisfeld

Die Linie 211 wird um **neue Kleinbusfahrten an Schultagen nach Weitesfeld und Tossenthal** erweitert. Beide Ortschaften erhalten damit erstmals ein Grundangebot im regulären ÖPNV. Die Fahrten dienen einerseits dazu, den Schülerverkehr nach Sachsenbrunn und Eisfeld weitgehend in den Linienerverkehr zu integrieren. Andererseits wird den Einwohnern der Orte eine Möglichkeit gegeben, Einkäufe, Besorgungen und Arztbesuche ohne PKW in Eisfeld oder Hildburghausen (mit Umstieg auf die Bahn) zu erledigen. Die neuen Bushaltestellen in Tossenthal und Weitesfeld werden in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde und der Stadt Eisfeld rechtzeitig bis zum Schuljahresbeginn eingerichtet.

Neu eingerichtet wird eine morgendliche Hinfahrt Weitesfeld (ab 7:17 Uhr) – Tossenthal (ab 7:21 Uhr) – Sachsenbrunn Schule (an/ab 7:26 Uhr) – Eisfeld Neulehen (an 7:34 Uhr) – Eisfeld Bahnhof (an 7:36 Uhr). Am Nachmittag gibt es zwei Rückfahrten Eisfeld Bahnhof (ab 13:55 Uhr und 16:05 Uhr) – Eisfeld Neulehen (ab 13:57 Uhr und 16:07 Uhr) – Sachsenbrunn Schule (14:05 Uhr und 16:15 Uhr) – Tossenthal (14:10 Uhr und 16:20 Uhr) – Weitesfeld (14:14 Uhr und 16:24 Uhr).

Aufgrund des früheren Unterrichtsbeginns, der umlauftechnischen Einbindung des Kleinbusses in andere Fahrten und der Nichtbefahrbarkeit der Zufahrtsstraßen nach Tossenthal mit Standardlinienbussen kann der Schülerverkehr zur Regelschule Crock nicht in die Linienerfahrten integriert werden. Hierfür wird durch die Schulverwaltung des Landratsamtes weiterhin eine Sonderlösung im freigestellten Verkehr organisiert.

Infolge der Linienenerweiterung nach Tossenthal und Weitesfeld muss die Fahrt 3 der Linie 211 5 Minuten später ab Poppenwind verkehren (Abfahrt neu 7:50 Uhr).

Linie 216 Hildburghausen – Bad Rodach – Heldburg – Hellingen (- R Maroldsweisach)

Infolge vermehrter Fahrgastwünsche nach einer **Wochenendbedienung von Lindenau und Einöd** werden die an Samstagen, Sonn- und Feiertagen stattfindenden und bisher in Heldburg

beginnenden bzw. endenden Fahrten 28 und 34, 32 und 38 sowie 29 und 35 von und nach Lindenau verlängert. Die Fahrten verkehren im Abschnitt Lindenau – Heldburg Wendeschleife als Linie 217 und im weiteren Laufweg wie bisher als Linie 216.

Damit besteht künftig am Wochenende eine direkte Fahrtmöglichkeit von Lindenau (ab 11:05 Uhr) und Einöd (ab 11:08 Uhr) nach Heldburg, Bad Rodach und Hildburghausen (Anschluss zur Süd-Thüringen-Bahn nach Meiningen und Sonneberg). In der Gegenrichtung gibt es zwei direkte Fahrtmöglichkeiten, diese verlassen Hildburghausen um 10:05 Uhr und um 16:05 Uhr (ebenfalls Anschluss von der Bahn aus Sonneberg und Meiningen) und erreichen Einöd um 10:47 Uhr und um 16:47 Uhr sowie Lindenau um 10:50 Uhr und um 16:50 Uhr.

Im Gegenzug verkehren alle **Wochenendfahrten der Linie 216** zwischen Hildburghausen und Bad Rodach **nicht mehr über Stressenhausen und Steinfeld**. An beiden Haltestellen konnte in den vergangenen Monaten am Wochenende keinerlei Nachfrage verzeichnet werden. Für Fahrgäste aus Steinfeld besteht jedoch weiterhin die Möglichkeit zum Ein- und Ausstieg an der fußläufig erreichbaren Haltestelle Eishausen Schule. Durch die eingesparte Fahrzeit ergibt sich in Richtung Bad Rodach bei allen Wochenendfahrten ab Eishausen Schule, Eishausen, Adelhausen und Adelhausen Gewerbegebiet eine 5 Minuten frühere Abfahrtszeit. In der Gegenrichtung verschieben sich die Abfahrten in Bad Rodach sowie an den genannten Haltestellen um 5 Minuten nach hinten. Zwischen Sophienthal und Hildburghausen bleiben die Abfahrtszeiten in beiden Richtungen unverändert, sodass in Hildburghausen weiterhin die weiterführenden Bahnanschlüsse von und nach Meiningen und Sonneberg hergestellt werden.

Linie 217 Hildburghausen – Heldburg – Ummerstadt – Coburg / Heldburg – Lindenau

Um in Weitramsdorf die Anschlüsse zur OVF-Linie 8301 in Richtung Coburg zu sichern, verkehrt die Fahrt 2 künftig im gesamten Linienverlauf 3 Minuten früher (neu Heldburg ab 6:00 Uhr).

Auf Fahrgastwunsch hin wird zudem zum 05.09. eine **neue Haltestelle Ummerstadt Gewerbegebiet** im hinteren Bereich der Straße „Willersberg“ eingerichtet, die künftig in Fahrtrichtung Heldburg – Weitramsdorf von den Fahrten 2 und 10 (an Ferientagen) bzw. 12 (an Schultagen) sowie in der Gegenrichtung von den Fahrten 9 (an Ferientagen) bzw. 11 (an Schultagen), 23 und 29 bedient wird. Damit besteht für Beschäftigte in den ortsansässigen Betrieben die Möglichkeit, ihre Arbeitsstätte aus Richtung Heldburg um 6:16 Uhr zu erreichen und um 14:46 Uhr sowie um 16:52 Uhr die Rückfahrt anzutreten. Aus Richtung Weitramsdorf kann das Gewerbegebiet um 6:52 Uhr erreicht werden, eine Rückfahrtmöglichkeit besteht um 13:57 Uhr (an Schultagen) bzw. 14:02 Uhr (an Ferientagen).

Im Wochenendverkehr fahren die durchgehenden Fahrten 26 und 32 sowie 28 und 34 neu zwei Minuten später in Coburg ab, um auf Fahrgastwunsch hin die Anschlüsse von der Bahn aus Bamberg, Lichtenfels und Sonneberg zu stabilisieren. Zur Herstellung einheitlicher Abfahrtsminuten verkehrt auch die Fahrt 31 zwei Minuten später ab Heldburg Wendeschleife in Richtung Hildburghausen (neu 8:02 Uhr).

Neben den unter der Linie 216 genannten Verlängerungen Heldburg <> Lindenau am Wochenende, die ebenfalls als Linie 217 verkehren, wird eine **neue Fahrt 53** (sonntags Fahrt 55) um 16:55 Uhr **von Lindenau nach Heldburg Wendeschleife** eingerichtet.

Linie 218 Hildburghausen – Westhausen – Rieth – Hellingen – Heldburg – Käßlitz

Zur Gewährleistung der Sicherheit der einsteigenden Schüler und Fahrgäste bedienen die Fahrten 5 (an Ferientagen) und 7 (an Schultagen) die Haltestelle Albingshausen Ort statt Abzweig Albingshausen. Die Abfahrtszeit bleibt unverändert.

Zudem werden auf der Linie 218 zusätzliche Fahrten am Freitagmittag (nur an Schultagen) eingerichtet, die die bisherigen freigestellten Schülerverkehre ersetzen und die Schülerbeförderung von Hellingen und Heldburg nach Volkmannshausen, Poppenhausen, Käßlitz, Schweickershausen, Rieth, Albingshausen, Gompertshausen, Westhausen und Schlechtsart sicherstellen. Die Fahrplanzeiten entsprechen denjenigen der bisherigen freigestellten Fahrten und wurden an die betreffenden Schulen weitergegeben.

Linie 220 Hildburghausen – Gleichamberg – Römhild

Die Fahrten 22 bzw. 24 verkehren im gesamten Linienvverlauf zwei Minuten später (neu ab Hildburghausen Busbahnhof 14:05 Uhr), um Verzögerungen infolge des zur Abfahrtszeit regulär geschlossenen Bahnübergangs in Hildburghausen zu vermeiden.

Linie 221 Hildburghausen – Römhild – Eicha – Bad Königshofen

Die **Fahrt 2** (Eicha ab 5:15 Uhr) verkehrt bereits **ab Eicha über Milz und Römhild Töpferhof als reguläre Fahrt** statt bisher als Rufbus, da die Fahrt in den letzten Monaten nahezu täglich genutzt wurde.

Die Fahrten 5 (an Schultagen) und 7 (an Ferientagen) verkehren im gesamten Linienvverlauf zwei Minuten später (neu ab Hildburghausen Busbahnhof 6:57 Uhr), um die Pünktlichkeit zu gewährleisten.

Linie 223 Hildburghausen – Reurieth – Themar

Zur Absicherung des Schülerverkehrs wird eine **neue Haltestelle Siegritz Gewerbegebiet** eingerichtet, die künftig an Schultagen in Richtung Themar von der Fahrt 6 (Abfahrt 6:59 Uhr, Ankunft Themar Grundschule 7:10 Uhr) und auf den Rückfahrten in Richtung Reurieth bzw. Dingsleben von den Fahrten 13 (Ankunft 13:41 Uhr), 15 (Ankunft 14:05 Uhr), 19 (Ankunft 15:46 Uhr) und 21 (Ankunft 16:05 Uhr) bedient wird.

Linie 265 Hellingen – Heldburg – Streufdorf – Eishausen – Hildburghausen

Am Freitagmittag wird eine zusätzliche Schülerverkehrsfahrt von Hellingen, Schule über Heldburg, Schule nach Holzhausen, Gellershausen und Völkershhausen eingerichtet. Die Fahrplanzeiten entsprechen denjenigen der bisherigen freigestellten Fahrt und wurden an die betreffenden Schulen weitergegeben.

Die angepassten Fahrpläne werden rechtzeitig auf der Website von WerraBus (<https://www.werrabus.de/linienfahrplane>) veröffentlicht. Die Fahrplanaushänge an den Haltestellen im Landkreis werden bis zum 5. September 2021 aktualisiert. Im Servicebüro von WerraBus (Bahnhofstr. 10a in Hildburghausen) wird zudem ein Informationsblatt mit den Fahrplanänderungen ausgelegt. Ebenso beinhalten die gängigen elektronischen Auskunftssysteme (DB-Navigator, VMT-App) die aktualisierten Fahrplandaten. Weitere Fragen beantwortet die Einsatzleitung von WerraBus montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr unter 03685/4049274.